

MILENA

Verlag

HERBST 2018



WAS WIR EINANDER NICHT ERZÄHLTEN

Roman

Anders, wild und unerschrocken – so tritt Mella in Maries Leben. Zwei ungleiche Freundinnen, die in der Schule noch am liebsten alles miteinander teilen würden, doch später im Leben erfahren werden, dass dies unmöglich ist – speziell, wenn es um die Liebe geht. Ein wunderbarer Roman über Freundschaft und deren Scheitern an Unsagbarem.

Die ungewöhnliche Mella trifft auf Marie, sie werden in der Klasse nebeneinandergesetzt und gleich beste Freundinnen. Von nun an wird Maries kleinkariertes Leben bunt und tief. Zu träumen und zu tun, was man will: Das ist Mellas Zauberformel, mit der sie der immer bedrohlicheren Verrücktheit ihrer Mutter begegnet. Mella erfindet sich ihre Freiheit, liebt ihren Vater, einen Musiker, beflügelt die bravere Freundin und weigert sich, Opfer zu sein.

Für Mella ist das Leben eine Geschichte, die wir selbst erzählen, ein Song, den wir unseren Träumen ablauschen. Im Laufe des Erwachsenwerdens gerät die Freundschaft der beiden, mit Wünschen überfrachtet, in eine gefährliche Schieflage: Begehren, Verrat und das Scheitern an Ungesagtem und Unsagbarem führen zum Zerwürfnis. Auch der Tod wird dabei ein Wörtchen mitreden.

Wird es in einer zufälligen Wiederbegegnung zwanzig Jahre später gelingen, die nicht zu vereinbarenden Wahrheiten der jeweils anderen gelten zu lassen?

Für ein paar Minuten ist es wie immer. Sie sitzen auf der Mauer gegenüber dem Eissalon, Tüten in der Hand, von denen es tropft, Vanille und Schokolade. Marie deutet auf die schmelzenden Kugeln, das Lächeln krampft in den Mundwinkeln:

„Irgendetwas muss doch bleiben, wie es immer war.“

„Keine Chance“, sagt Mella.



GUDRUN SEIDENAUER

WAS WIR EINANDER NICHT ERZÄHLTEN

ROMAN

ca. 300 Seiten

Hardcover mit Schutzumschlag

EUR 24,-

ISBN 978-3-903184-24-4

Erscheint im Oktober 2018



9 783903 184244



Gudrun Seidenauer

geb. 1965 in Salzburg. Die ausgebildete Pädagogin unterrichtet am Musischen Gymnasium in Salzburg in den Fächern Deutsch, Kreatives Schreiben und Literatur. Davor war sie als Erwachsenenbildnerin tätig und leitete Creative-Writing-Projekte. Sie verfasst seit 1990 Prosa und Lyrik und erhielt unter anderem 1995 den Lyrikpreis des Landes Salzburg. Bisherige Veröffentlichungen: *Der Kunstmann* (Roman, 2005), *Aufgetrennte Tage* (Roman, 2009), *Hausroman* (Roman, Residenz Verlag, 2012).

FISCHSITTER

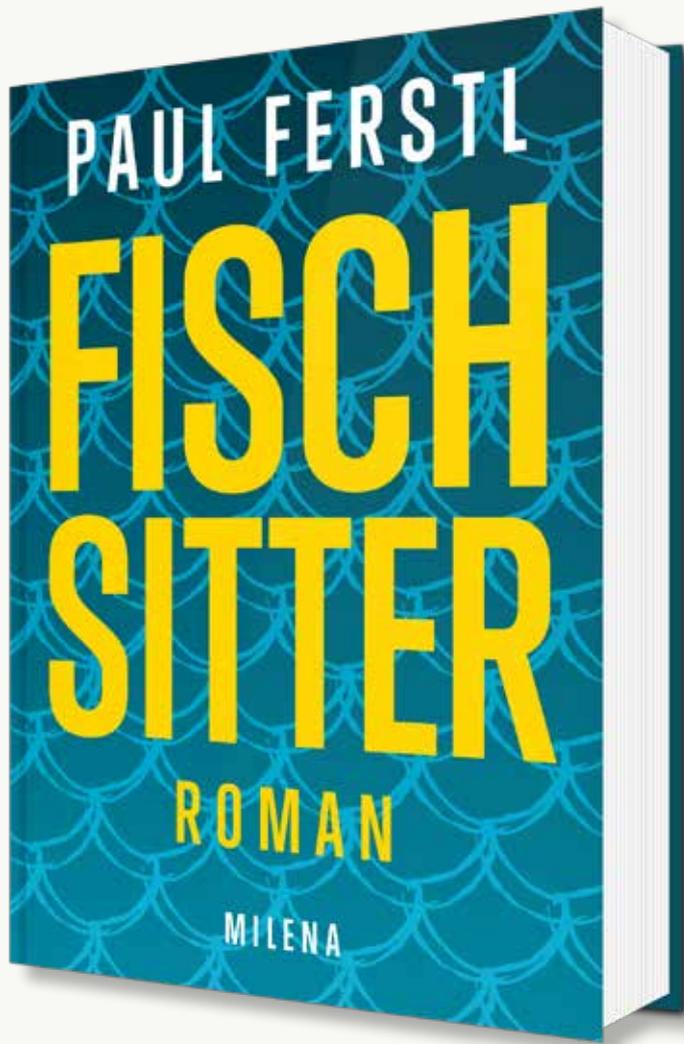
Roman

Alexander Keller ist Fischkenner und betreut Aquarien. Seine neue Freundin Mary nimmt ihn mit zu ihrer Familie – der 90. Geburtstag ihres berühmten Großvaters steht an. Die Feierlichkeiten werden vorbereitet, und Keller befreundet sich mit dem harten, alten Mann. Aber die Katastrophe ist unausweichlich. Ein hochintelligenter, wichtiger Roman über Familie, Kunst und uns.

Alexander Keller hat ein Händchen für Fische und setzt dieses äußerst lukrativ um – in Fischzucht, Aquariumsbetreuung und Gastronomie. Keller liebt Fische – lebendig, roh, gebraten. Diese Ambivalenz zwischen Fürsorge und Verschlingen zieht sich durch sein ganzes Leben. Kellers Freundin Mary, Enkelin des berühmten Künstlers und Gartenarchitekten Akira Benshi, stellt Keller kurz vor dem 90. Geburtstag ihres Großvaters ihrer Familie vor. Und es wird familiär kompliziert:

Die Eltern definieren sich ausschließlich über Benshis Kunst, Benshi selbst schweigt, seit er seine Familie beim Atombombenabwurf über Nagasaki verloren hat. Doch als er Keller Fisch essen sieht, bricht er sein Schweigen, macht Keller zu seinem Helfershelfer bei der Neugestaltung seines berühmten Gartens – und verursacht lediglich dessen Verwüstung. Mary selbst wird wieder in längst vergangen geglaubte Familienstrukturen hineingezogen – und mittendrin Keller, der als Benshis „neuer bester Freund“ weit über den Rand seiner vermeintlichen Toleranz und seines Gleichmuts gebracht wird.

Ein Roman mit geschliffenem Stil, klug, fließend – aber dann!



PAUL FERSTL

FISCHSITTER
ROMAN

ca. 250 Seiten

Hardcover mit Schutzumschlag

EUR 22,-

ISBN 978-3-903184-23-7

Erscheint im September 2018



9 783903 184237



Paul Ferstl

geb. 1981 in Leoben, Studium der Vergleichenden Literaturwissenschaft und der Germanistik in Wien und Brüssel, lebt und arbeitet als Autor, Literaturwissenschaftler und Wissenschaftsverleger in Wien. Erhielt den 2001 Rimbaud-Spezialpreis für kritische Gesellschaftsdarstellung. Sein Debütroman *Der Knoten* ist 2014 erschienen. www.paulferstl.com

SEBASTIAN – FERIEEN IM KANZLERAMT

Roman

Das Schuljahr beginnt! Sebastian ist neu in der Klasse, startet aber gleich voll durch. Mit seinen zwei besten Freunden will er viel verändern, alte Schulstrukturen hinter sich lassen und das Lehrpersonal in eine erfolgreiche Zukunft führen. Michael Ziegelwagner verbindet Enid Blyton mit österreichischer Realpolitik. Aber: Droht am Ende doch Zoff mit den Lehrern?

Ein ganz normales Schuljahr auf Burg Ballhausplatz – mit Mutproben, ersten Küssen, neoliberalen Lausbubenstreichern und Lehrern am Rande des Nervenzusammenbruchs. Und alles tuschelt über Sebastian, den neuen Schüler: Kann der freche brave „Streber“ wirklich Schulsprecher werden? Wird er das Internat komplett umkrepeln, das Gebäude neu streichen lassen, alle Fluchtwege schließen und die neugierigen Fragen der Lehrer unbeantwortet lassen? Oder muss er bald seine gesamten Ferien strafweise im Internat verbringen? Klar ist: Es wird nicht leicht für Sebastian und seine zwei allerbesten Freunde. Aber wenn alles gut ausgeht, dann gibt es am Ende hitzefrei ... Alle kleinen und großen Leser werden Sebastian die Daumen halten!

„Du! Wer bist du?“

Sebastian schluckte. „Ich bin der Neue.“

„Ach ja, richtig. Sebastian, nicht wahr? Setz dich doch bitte gleich einmal in die erste Reihe und lass hören, was du kannst.“

Sebastian wurde leichenblass. Eine Prüfung? Gleich am ersten Schultag? Aber er war doch gar nicht präpariert! Mit Schrecken hörte er, wie in der Klasse schadenfrohes Getuschel laut wurde.

„Nun, also was ist denn, Junge?“ Der Lehrer begann ungeduldig auf den Tisch zu trommeln. „Dort neben Elisabeth ist noch ein Platz frei! Auf geht's! Vielleicht beginnst du am besten mit dem Logarithmieren. Was versteht man darunter?“

Ganz langsam schritt Sebastian auf die Bank zu, um Zeit zu gewinnen. „Logarithmieren!“, wiederholte er und ließ sich neben dem schwarzhaarigen Mädchen in die Bank sinken. „Ein wichtiges Thema, danke für diese Frage. Wenn Sie mir kurz erlauben, Herr Professor, ein bisschen auszuholen, ein Satz nur, zur Klarstellung, denn da werden gerne Dinge durcheinandergeworfen (...).“



MICHAEL ZIEGELWAGNER

SEBASTIAN – FERIE IM KANZLERAMT

ROMAN

ca. 170 Seiten

Broschur

EUR 18,-

ISBN 978-3-903184-25-1

Erscheint im Oktober 2018



Michael Ziegelwagner

geb. 1983 in St. Pölten, schreibt abwechselnd Literatur und Satire in unterschiedlichem Mischungsverhältnis. Er war sechs Jahre lang Redakteur des Satiremagazins *Titanic*, wo er immer noch eine naturkritische Kolumne betreibt. 2011 erschien sein Reise- und Erfahrungsbericht über Deutschland, *Café Anschluß*. Sein verspielt-monarchistischer Roman *Der aufblasbare Kaiser* (Rowohlt, 2014) war auf der Longlist zum Deutschen Buchpreis.

SEPTEMBERGEWITTER

Roman

An einem Septemberspätnachmittag vor dem Ersten Weltkrieg blicken die Reisenden in einem Fesselballon auf eine kleine Stadt am Fluss hinab. Alles sieht so friedlich aus. Doch der Schein trügt, eine junge Frau wurde ermordet, ein Vater wird betrauert, und der böse Emil ärgert die kleinen Mädchen.

Nachmittags um vier beginnt unsere Geschichte, und sie endet abends. Wie ein Kreisel zieht die Handlung am Leser vorüber. Der Großvater, der Totengräber ist, und seine Enkelinnen. Der böse Emil, der den Kindern die Drachenschnüre durchschneidet, weil er nicht will, dass sie in den Himmel fliegen. Der kleine Martin, der in die Bubenbande des starken Jan aufgenommen werden möchte, aber eben nicht so stark ist, wie es sein verstorbener Vater war. Der junge Leutnant Charisius, der beschließt, nach Kamerun zu gehen, weil man dort so schön sterben kann. Seine Geliebte, Marie, die vor einer Woche ermordet aufgefunden wurde. Wer war der Täter? Die Buben werden ihn später aufspüren, die Überraschung ist groß ... Es kann viel passieren an einem heißen Septembertag in der kleinen Stadt.

„Man muss'n bisschen lachen dabei, aber es ist doch auch traurig. Natürlich geht das Ganze schief aus.“ Friedo Lampes lyrische Prosa, die filmartige Erzähltechnik, mit der er seine Szenen miteinander verwebt, erweist sich in *Septembertag* als gelungenes Beispiel eines magischen Realismus, dem Sachlichkeit und Wunder nicht als Gegensätze gelten.



FRIEDO LAMPE

SEPTEMBERGEWITTER

ROMAN

Mit einem Nachwort von Hendrik Werner

ca. 180 Seiten

Hardcover mit Schutzumschlag

EUR 20,-

ISBN 978-3-903184-27-5

Erscheint im September 2018



9 783903 184275



Friedo Lampe

Moritz Christian Friedrich Lampe (* 4.12.1899 in Bremen; † 2.5. 1945 in Kleinmachnow) war ein deutscher Schriftsteller, Bibliothekar und Verlagslektor. Wegen einer Gehbehinderung nahm er weder am Ersten noch am Zweiten Weltkrieg aktiv teil. Sein erstes Buch *Am Rande der Nacht* wurde kurz nach seinem Erscheinen im Oktober 1933 von den Nazis beschlagnahmt und eingezogen. Die Ballade *Das dunkle Boot* (1936) und der zweite Roman *Septembergewitter* (1937) konnten zwar unbehelligt erscheinen, blieben aber weitestgehend unbeachtet. Der Band *Von Tür zu Tür* konnte erst posthum ausgeliefert werden. So wird Lampes Klage verständlich: „Ich habe eben immer Pech mit meinen Büchern.“ Seit 1934 lebte Lampe in Berlin. 1937 trat er als Lektor in den Verlag seines Bremer Landsmannes Ernst Rowohlt ein. Im Zweiten Weltkrieg ausgebombt, kam er schließlich bei der von ihm lektorierten Autorin Ilse Molzahn in Kleinmachnow unter, wo er am 2. Mai 1945 von russischen Soldaten erschossen wurde, die in ihm einen SS-Mann vermuteten, weil er dem Foto in seinem Wehrpass nicht mehr ähnlich sah. Er wurde in einem Kriegsgrab als Volkssturmmann auf dem Waldfriedhof Kleinmachnow bestattet.

HEUTE GEHÖRT UNS ÖSTERREICH UND MORGEN DIE GANZE SCHEIBE

Satire

Jetzt geht's der Alpen-Apokalypse an den Kragen. Das Satire-Duo Gebrüder Moped lässt in seinem neuen Schmähmeisterwerk den Österreicher aussterben und macht ihn zugleich zum Zentrum der Welt. Mit dabei: urösterreichische Gaststars wie Otto Wanz oder Jesus Christus.

Endlich legen die Mopeds, Autoren für *Willkommen Österreich*, Kolumnisten, Kuratoren und Kabarettisten, bekannt aus Facebook und Fernsehen, sämtliche Belege auf den Tisch: Österreich ist besser. Es dreht sich einmal täglich um sich selbst, und das Ausland bewegt sich drum herum. Denn der liebe Gott hat's gut gemeint mit seiner Heimat. Leider erfährt diese umfassende Vormachtstellung zu wenig Anerkennung aus dem Ausland. Doch da können die dauerempörten Falterfahrradfahrerinnen noch so vehement dagegentreten: Österreich war an der Schöpfung nicht beteiligt. Wir waren das erste Opfer.

„In der Mitte von allem hat Österreich seinen Sitz.“ (Nikolaus Kopernikus)

„Vertrauen ist gut, Österreich ist besser.“ (Wladimir Iljitsch Lenin)

„It's the end of Austria as we know it.“ (R.E.M.)

„Ein Österreicher, ein guter Österreicher, das ist das Beste, was es gibt auf der Welt.“
(Comedian Harmonists)

„In Austria veritas.“ (Alkaios von Lesbos)



GEBRÜDER MOPED
**HEUTE GEHÖRT UNS
 ÖSTERREICH UND MORGEN
 DIE GANZE SCHEIBE**
 SATIRE

ca. 200 Seiten
 Broschur
 Mit zahlreichen Illustrationen
 EUR 20,-
 ISBN 978-3-903184-26-8
 Erscheint im August 2018



**WAS MACHT DER KANZLER
 EIGENTLICH BERUFLICH?**
 227 Seiten, Broschur mit
 vierfärbigen Grafiken
 EUR 18,90
 ISBN 978-3-902950-390

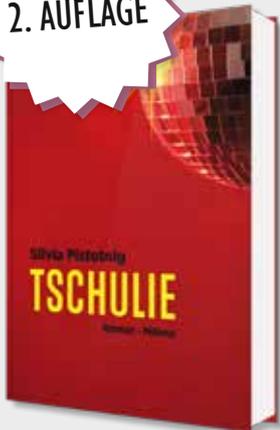


Gebrüder Moped

Die Gebrüder Moped (Martin Strecha-Derkics und Franz Stanzl) sind Autoren für „Willkommen Österreich“ (ORF), fixer Bestandteil der PULS-4-Sendung „Bist du deppert“, Buchautoren, Kolumnisten und Kabarettisten. Sie kuratieren in Wien den „Politischen Aschermittwoch im Kabarett“ und die Villacher „Kabarett Koalition“. Die Mopeds sinnieren und singen, sie zündeln und zwitschern, sie stellen die Welt auf die Probe und den Rest auf den Kopf: politisch, persönlich, pikant. Letzte Veröffentlichung: *Was macht der Kanzler eigentlich beruflich?* (Milena, 2015)

UNSERE BESTSELLER

2. AUFLAGE



SILVIA PISTOTNIG

TSCHULIE ROMAN

256 Seiten
Hardcover
EUR 23.00
ISBN 978-3-903184-03-9



Was Tschulie wirklich mag: 1. Fernsehen, 2. Essen, 3. Schlafen. Ein tragikomischer Roman über Tschulie und Karin, zwei Frauen aus zwei Parallelwelten unserer Gesellschaft, angesiedelt irgendwo zwischen Biosupermarkt, Political Correctness und Lebensentwürfen aus dem Fernsehen.

„Tschulie ist flott geschrieben, witzig und gut beobachtet.“
Sebastian Fasthuber, Falter

„Erfrischend unkonventionell.“
Profil



HYDRA

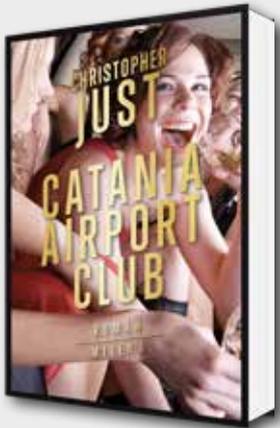
VERSCHWÖRT EUCH! HOW TO FAKE NEWS

181 Seiten
Klappenbroschur
EUR 19,-
ISBN 978-3-903184-16-9



Viele wissen es: Die Mondlandung ist eine Erfindung, Elvis Presley lebt, Chemtrails wollen unsere Gehirne manipulieren und Mozart wurde von den Freimaurern vergiftet. Dieses Buch führt Sie durch die Welt der absurdesten Verschwörungstheorien und bringt Vernunft ins Dunkel. Es darf gelacht werden!

Wie erkenne ich eine Falschmeldung, und wo zum Teufel sind die 300 Jahre Mittelalter hin, die einfach erfunden wurden?! Wem nützen Fake News, Verschwörungstheorien und glutenfreie Nahrung? Und kann ich mir all das selbst basteln? Kann ich lügen wie gedruckt? Und wer druckt mir diese Lügen?



CHRISTOPHER JUST
CATANIA AIRPORT CLUB
 ROMAN
 514 Seiten
 Hardcover mit Schutzumschlag
 EUR 25,-
 ISBN 978-3-903184-14-5

Justs zweiter Roman entführt uns in die glamouröse Fashionwelt mit ihren schillernden Models und exzentrischen Modeschöpfern. Erneut ein Heidenspaß samt eleganten Genreparodien und exaltiertem Stil. Hätte Bret Easton Ellis einen lustigen Bruder in Wien: Es wäre Christopher Just.

Wer alles liest, vergisst, was er gelesen hat. Weniger erhöht die Chance des Erinnerns. Wer nur zwei Bücher liest, z. B. die von Christopher Just, wird sie nicht vergessen.

Peter Weibel

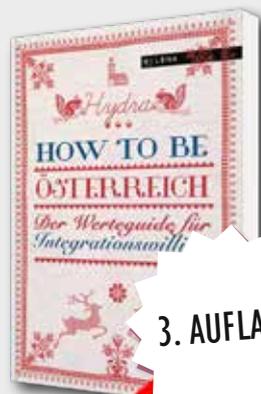
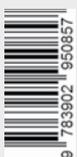


PETER DRAXL
PAPA PEINLICH
 DER ROCK 'N' ROLL DADDY UND SEIN
 TEENAGER
 176 Seiten
 Hardcover
 EUR 21,-
 ISBN 978-3-903184-17-6

Als nicht ganz alltäglicher Vater erlebt man mit seiner allerliebsten Tochter viele peinliche, lustige und schräge Momente. Hier eine Sammlung aus Kurzgeschichten, die das Leben schreibt. Mit Witz, Charme und Selbstironie.

Draxl liefert ein kurzweiliges Buch, in dem sich wohl viele Eltern von Pubertierenden wiederfinden werden.

Wiener Zeitung



3. AUFLAGE

HYDRA
HOW TO BE ÖSTERREICH
 DER WERTEGUIDE FÜR
 INTEGRATIONSWILLIGE
 144 Seiten, Broschur mit Lesezeichen
 € 16,-
 ISBN 978-3-902950-85-7

How to be Österreich ist ein satirischer Österreich-Guide, ein augenzwinkernder Führer durch die beeindruckende Vielfalt österreichischer Werte. Denn früh übt sich, wer ein Neo-Österreicher werden will!

Das neue Werk von Hydra: eine Persiflage der österreichischen Bevölkerung.

ORF

Mit 15 vereinten Kräften ist nun ein neues Buch entstanden: die Bibel des Traditionsverweigerers, das Lexikon des Selbstironikers.

Vormagazin



2. AUFLAGE

ANDREAS LATZKO
MENSCHEN IM KRIEG
NOVELLEN

Mit einem Nachwort von Hans Weichselbaum
186 Seiten, Hardcover mit Leseband
€ 20,90
ISBN 978-3-90295-011-6

Ein frühes Meisterwerk der Antikriegsliteratur – leidenschaftliche Prosa gegen den Wahnsinn des Ersten Weltkrieges.

Mit diesem endlich wiederentdeckten Buch hat sich Andreas Latzko in eine Reihe mit Autoren wie Henri Barbusse, Romain Rolland, Leonid Andrejew, Blaise Cendrars gestellt, die noch während des Ersten Weltkriegs literarischen Gerichtstag über diesen, seine Hetzer und Profiteure hielten.

Karl-Markus Gauß, *Die Presse*

Menschen im Krieg – eine glatte Leseempfehlung jenseits aller aktueller Jubiläen.

Klaus Kastberger, *ÖI, Ex Libris*



GINA KAUS
DER TEUFEL NEBENAN
ROMAN

304 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag
Mit einem Nachwort von Veronika Hofeneder
EUR 24,-
978-3-903184-02-2

Der Junge Albert heiratet die ein paar Jahre ältere und reiche Melanie. Die Ehe entwickelt sich alsbald zum Desaster. Gina Kaus' leidenschaftlicher Romanklassiker über Eifersucht und ein Paar, das sich gegenseitig fast in den Wahnsinn treibt.

In dem neu aufgelegten Klassiker von 1940 betrachtet Gina Kaus Eifersucht und Psychoterror präzise wie unter einem Mikroskop.

WAZ, NRZ, WR, Westfalenpost, Iserlohner Kreisanzeiger



ANNEMARIE SELINKO
HEUTE HEIRATET MEIN MANN
ROMAN

224 Seiten
Hardcover mit Schutzumschlag
Mit einem Nachwort von Evelyne Polt-Heinzl
EUR 23,-
978-3-903184-15-2

Von Wien nach Kopenhagen. Thesi Petersen, eine junge Modezeichnerin, erfährt, dass ihr geschiedener Mann wieder heiraten wird. Es beginnt ein äußerst vergnügliches Katz- und-Maus-Spiel, als Thesi merkt, dass sie ihren Ex-Mann nicht vergessen kann. Von der Autorin des Weltbestsellers *Désirée*.

Dieses Buch ist nicht nur witzig, bedient auf charmante Weise Frauenphantasien und bezeugt einen Sinn für Situationskomik und Dialoge, wie sie dem Publikum in den besten Screwball-Komödien begegnen kann. Es ist auch ein Roman, der durch die Autorin und die Zeitumstände noch interessanter und auch doppelbödig wird.

Frankfurter Rundschau



6. AUFLAGE

OTTO BASIL
WENN DAS DER FÜHRER WÜSSTE
ROMAN

Mit einem Nachwort von Johann Holzner
384 Seiten, Broschur
€ 18.90
ISBN 978-3-85286-197-5

Hitlers Armeen haben den Krieg gewonnen – und der Irrsinn geht erst richtig los! Otto Basil schrieb mit diesem Roman eine ungeheuerliche Satire auf das „Dritte Reich“.

Basils Buch, an dessen endzeitlicher Atmosphäre Quentin Tarantino seine helle Freude hätte, gerät zum NS-Roadmovie: Albin Höllriegls VW und Hitlers Autobahnen sind dafür prädestiniert.

Marcel Atze

Man legt diesen Roman mit Atemnot aus der Hand.

ORF



7. AUFLAGE

VILMA NEUWIRTH
GLOCKENGASSE 29
EINE JÜDISCHE ARBEITERFAMILIE
IN WIEN

Mit einem Vorwort von Elfriede Jelinek
160 Seiten., Klappenbroschur
mit zahlr. Fotos
€ 17.90
ISBN 978-3-85286-169-2

Vilma Neuwirths Erinnerungen dokumentieren auf einzigartige Weise den Überlebenskampf einer jüdischen Wiener Arbeiterfamilie. Ein seltenes und kraftvolles Zeugnis der österreichischen Vergangenheit.

Mit "Glockengasse 29" hat Vilma Neuwirth ein Volksbuch geschrieben – eines, das Jung wie Alt und auch den ungeübten Lesern zugänglich ist, unterhaltsam und lehrreich, ein Buch über die Angst und wie man mit ihr zurechtkommt, eines auch, das uns ein vertrautes und doch fremdes Wien vorstellt.

Erich Hackl, Die Presse



GINA KAUS
LUXUSDAMPFER
ROMAN

Mit einem Nachwort von Veronika Hofeneder
301 Seiten, Hardcover mit Schutzumschlag
€ 24,-
ISBN 978-3-90295-083-3

Gina Kaus erzählt in ihrem packenden Roman meisterhaft von den vielfältigen Menschenschicksalen auf einem Luxusdampfer; virtuos durchleuchtet sie die Passagiere auf dem Schiff und spürt deren verborgene Sehnsüchte und Leidenschaften auf.

Gina Kaus spürt mit feiner und durchsichtiger psychologischer Meisterschaft Charakterzügen nach.

Die Rheinpfalz

Sie schrieb so gut wie, wenn nicht besser als ihre Freundin Vicki Baum.

Hilde Spiel

MILENA VERLAG

Wickenburgg. 21/1-2, 1080 Wien
Tel.: +43 (0)1 402 59 90
Fax: +43 (0)1 408 88 58
office@milena-verlag.at
www.milena-verlag.at

Alle lieferbaren Titel sind in jeder Buchhandlung erhältlich. Der Milena Verlag ist Mitglied der ARGE Privatverlage

AUSLIEFERUNGEN & VERTRETER/INNEN

ÖSTERREICH

MOHR-MORAWA

A-1232 Wien, Sulzengasse 2
Tel.: +43 (0)1 680 14 0
Fax: +43 (0)1 680 14 140
bestellung@mohrmorawa.at

Reisegebiet Ost

Michael Orou
Kegelgasse 4/14
1030 Wien
Tel: +43 (1) 5056935
Fax: +43 (1) 5056935
Mail: michael.orou@mohrmorawa.at

Reisegebiet West

Günter Thiel
Reuharting 11
4652 Steinerkirchen/Traun
Tel: +43 (664) 3912835
Fax: +43 (664) 773912835
Mail: guenter.thiel@mohrmorawa.at

DEUTSCHLAND

LKG VERLAGSAUSLIEFERUNG

D-04571 Rötha, An der Südspitze 1-12
Tel.: +49 (0)34 206 65 123
Fax: +49 (0)34 206 65 110
lkg@lkg-service.de

VERTRETERBÜRO INDIEBOOK

Bothmerstr. 21
D-80634 München
Tel.: +49 (0)89 122 84 704
Fax: +49 (0)89 122 84 705
www.buero-indiebook.de

UNSER E-BOOK PARTNER

Bookwire 

VERTRETUNG DEUTSCHLAND

Baden-Württemberg, Bayern,
Saarland, Rheinland-Pfalz:

Michel Theis
c/o büro indiebook
theis@buero-indiebook.de

Bremen, Hamburg, Niedersachsen,
Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein:

Christiane Krause
c/o büro indiebook
krause@buero-indiebook.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen

Regina Vogel
c/o büro indiebook
vogel@buero-indiebook.de

Der Milena Verlag wird im Rahmen der Kunstförderung
des Bundeskanzleramts unterstützt.

HEFTIGE BÜCHER
FÜR HEFTIGE MENSCHEN.



HEFTIGE BÜCHER
FÜR HEFTIGE MENSCHEN.